

EBERHARD KARLS
UNIVERSITÄT
TÜBINGEN



Modulhandbuch
Bachelor of Education
Lehramt Gymnasium
Französisch

Ab Wintersemester 2016/17

Stand: 08. Januar 2020

PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT
Fachbereich Neuphilologie
Romanisches Seminar



Inhalt

1. Qualifikationsziele des Studiengangs.....	3
2. Studienverlaufsplan	4
2.1 Übersicht nach Modulen	4
2.2 Empfohlener Studienverlauf	5
3. Modulbeschreibungen	6
3.1. Module des Studienbereichs Literatur- und Kulturwissenschaft.....	6
3.2. Module des Studienbereichs Sprachwissenschaft	10
3.3. Modul des Studienbereichs Fachdidaktik.....	14
3.4. Module des Studienbereichs Sprachpraxis Französisch.....	15
3.5. Modul des Studienbereichs Bachelorarbeit.....	18
4 Vorleistungen Masterstudium	19
4.1 Rahmenbedingungen und Umfang	19
4.2 Angebotene Module	19
4.3 Modulbeschreibungen.....	20

1. Qualifikationsziele des Studiengangs

Der lehramtsbezogene Bachelorstudiengang (B.Ed.) Französisch vermittelt im Bachelor die grundlegenden fachlichen und sprachpraktischen Voraussetzungen für den Französischunterricht an Gymnasien. Studienbereiche sind Sprache, Literaturen und Kulturen der französischsprachigen Welt sowie die didaktischen Kompetenzen zu deren Vermittlung in der Schule. Das Studium fördert insbesondere die Fähigkeiten, in der Auseinandersetzung mit einer anderen Sprache und Kultur fachliche und theoretische Erkenntnisse nachzuvollziehen, vielschichtige Sachverhalte geistig zu durchdringen, zu ordnen sowie verständlich darzustellen. Es erfolgt eine erste Profilbildung in den Bereichen Literatur-/Kulturwissenschaft oder Sprachwissenschaft mit dem Ziel einer exemplarischen Einführung in fachwissenschaftliche Fragestellungen und Methoden.

Die Absolventen/innen verfügen über ein strukturiertes literatur- und kulturwissenschaftliches Fachwissen. Dazu zählen die Vertrautheit mit wissenschaftlichen Methoden der Textanalyse und die Fähigkeit zur theoretischen Reflexion. Sie sind in der Lage, Merkmale fremdsprachlicher Texte vor der Folie ihres literatur- und kulturgeschichtlichen Kontexts zu erkennen und zu interpretieren. Entsprechend verfügen sie über ein literarhistorisches Wissen vom Mittelalter bis zur Gegenwart und sind in der Lage, historische und aktuelle kulturelle Entwicklungen, insbesondere auch der Medienkultur, angemessen zu beschreiben. Im Bereich der Sprachwissenschaft zeichnet sie ein strukturiertes und anschlussfähiges sprachwissenschaftliches Fachwissen aus. Neben dem theoretisch fundierten Wissen über zentrale Elemente der synchronen Sprachstruktur haben sie Einblick in Aspekte des Spracherwerbs sowie Kenntnisse der internen und externen Sprachgeschichte auch unter Berücksichtigung einer gesamtromanischen Perspektive. Sie sind in der Lage, auf der Basis dieses Wissens sprachliche Phänomene angemessen zu beschreiben. In den sprachpraktischen Lehrveranstaltungen bauen sie ihre fremdsprachliche und interkulturelle Handlungskompetenz aus, indem sie mündliche und schriftliche Formen der Sprachmittlung beherrschen, über reflektierte Kenntnisse der spezifischen Strukturen der Fremdsprache verfügen und eine modellhafte Form der Aussprache erlangen. Bei der aktiven Sprachbeherrschung soll die Kompetenz eines selbständigen, spontanen und flüssigen Sprachgebrauchs (GER C1), bei der Lesefähigkeit ein das Verständnis auch längerer anspruchsvoller Texte garantierendes Niveau (GER C1) erreicht werden. Das Studium wird abgerundet durch den Erwerb von fachdidaktischen Kompetenzen. Diese ermöglichen es den Absolventen/innen, kommunikationsorientierten Fremdsprachenunterricht in Kenntnis von Theorien und Methodik des Spracherwerbs zu planen und durchzuführen.

Die beschriebenen Qualifikationsziele betreffen Fachkompetenzen, die einerseits die Voraussetzung für ein lehramtsbezogenes Masterstudium bilden und dort entsprechend vertieft werden können und die andererseits einem wissenschaftlichen Bachelorstudiengang angelehnt sind und somit auch eine Basis für den Zugang zu einem wissenschaftlich ausgerichteten Masterstudiengang bilden können.

2. Studienverlaufsplan

2.1 Übersicht nach Modulen

Modulnummer	Pflicht / Wahlpflicht	Modultitel	Empfohlenes Fachsemester	LP
FRA_BE_LKW I	P	Literatur- und Kulturwissenschaft I	1-2	9
FRA_BE_LKW II	P	Literatur- und Kulturwissenschaft II	3-4	9
FRA_BE_LKW IIIa	WP	Literatur- und Kulturwissenschaft III a (Schwerpunktmodul)	5-6	12
FRA_BE_LKW IIIb	WP	Literatur- und Kulturwissenschaft III b (Komplementärmodul)	5-6	6
FRA_BE_SW I	P	Sprachwissenschaft I	1-2	9
FRA_BE_SW II	P	Sprachwissenschaft II	3-4	9
FRA_BE_SW IIIa	WP	Sprachwissenschaft III a (Schwerpunktmodul)	5-6	12
FRA_BE_SW IIIb	WP	Sprachwissenschaft III b (Komplementärmodul)	5-6	6
FRA_BE_FD	P	Fachdidaktik Französisch	2-3	9
FRA_BE_SP I	P	Sprachpraxis I	1-2	6
FRA_BE_SP II	P	Sprachpraxis II	3-4	6
FRA_BE_SP III	P	Sprachpraxis III	5-6	6
FRA_BE_BA	WP	Bachelorarbeit	6	6
Summe				81+6

Die Verteilung der Module auf die Studiensemester dient lediglich der Orientierung .

2.2 Empfohlener Studienverlauf

Fachsemester	Leistungs-Punkte	Studienbereich Literatur- und Kulturwissenschaft	Studienbereich Sprachwissenschaft	Studienbereich Sprachpraxis	Studienbereich Fachdidaktik	Studienbereich Bachelorarbeit
1.	13	FRA_BE_LKW I (9 LP) PS I Einführung Literaturwiss. (3 LP, K)*	FRA_BE_SW I (9 LP) Übung Einführung gramm. Strukturen (3 LP) VL Sprachwiss. I (3 LP)	FRA_BE_SP I (6 LP) Grundkurs (4 LP, K)*		
2.	14	VL Literaturgeschichte I (3 LP) Übung Einführung Kulturwiss. (3 LP)	PS I Einführung Sprachwiss. (3 LP, K)*	Übersetzung 1 (Franz.-Dt.) (2 LP)	FRA_BE_FD (9 LP) VL Fachdid. (3 LP)	
3.	17	FRA_BE_LKW II (9 LP) PS II Literatur-/Kulturwiss. (6 LP, H)*	FRA_BE_SW II (9 LP) VL Sprachwiss. II (3 LP)	FRA_BE_SP II (6 LP) Aufbaukurs (2 LP)	PS Fachdidaktik (6 LP, H)*	
4.	13	VL Literaturgeschichte II (3 LP)	PS II Sprachwiss. (6 LP, H)*	Übersetzung 2 (Dt.-Franz. I) (2 LP) Textproduktion I (2 LP, K)*		
5.	14	Bei Schwerpunktmodul FRA_BE_LKW IIIa (12 LP): VL III Literatur-/Kulturwiss. (3 LP) HS Literatur-/Kulturwiss. (6 LP, H)* Bei Komplementärmodul FRA_BE_LKW IIIb (6 LP): VL III oder HS Literatur-/Kulturwiss. (3 LP)	Bei Schwerpunktmodul FRA_BE_SW IIIa (12 LP): VL III Sprachwiss. (3 LP) HS Sprachwiss. (6 LP, H)* Bei Komplementärmodul FRA_BE_SW IIIb (6 LP): VL oder HS Sprachwiss. (3 LP)	FRA_BE_SP III (6 LP) Vertiefungskurs (2 LP)		
6.	10 + 6	Sowohl bei Schwerpunkt- als auch bei Komplementärmodul: Übung Kulturwiss. II (3 LP, K nur bei Komplementärmodul)*	Sowohl bei Schwerpunkt- als auch bei Komplementärmodul: Übung Diachronie (3 LP, K nur bei Komplementärmodul)*	Übersetzung 3 (Dt.-Franz. II) (2 LP, K)* Textproduktion II (2 LP)		FRA_BE_BA (6 LP)



Mögliche Wahlpflichtmodulkombinationen sind **LKW IIIa + SW IIIb** oder **LKW IIIb + SW IIIa**

* Die Modulprüfung findet im Rahmen der jeweils mit * markierten Lehrveranstaltung statt. Die Modulprüfung erfasst in der Regel die Qualifikationsziele des gesamten Moduls, zu deren Erreichung alle Modulbestandteile dienen.

Legende	
Benotungssystem:	b = benotet; ub = unbenotet (bestanden/nicht bestanden) kP = keine Prüfung
Prüfungsform:	K = Klausur; MP = Mündliche Prüfung; H = Hausarbeit; R = Referat
Prüfungsdauer:	Dauer der Prüfung in Minuten
SWS:	Semesterwochenstunden
Status:	O = obligatorisch; F = fakultativ
Art der Lehrform:	VL = Vorlesung; Ü = Übung; PS = Proseminar; HS = Hauptseminar; S = Seminar
LP:	Leistungspunkte (ECTS-Punkte)

3. Modulbeschreibungen

3.1. Module des Studienbereichs Literatur- und Kulturwissenschaft

Modulnummer: FRA_BE_LKW I	Modultitel: Literatur- und Kulturwissenschaft I				Art des Moduls: Pflicht				
ECTS-Punkte	9								
Arbeitsaufwand - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 270 h			Kontaktzeit: 90 h / 6 SWS		Selbststudium: 180 h			
Moduldauer	2 Semester								
Häufigkeit des Angebots	Modul wird fortlaufend angeboten, Beginn im Wintersemester empfohlen.								
Unterrichtssprache	Französisch / Deutsch								
Lehr- /Lernformen	Vorlesung, Seminar, Übung. Referate, Protokolle, Portfolio, Übungsaufgaben und Tests sind übliche Lernformen, welche als Studienleistung zu erbringen sein können. Die oder der Lehrende informiert zu Beginn einer Lehrveranstaltung, welche Studienleistungen zu erbringen sind.								
Modulinhalt	Einführung in Fragestellungen und Arbeitsweisen der französischen und allgemeinen Literatur- und Kulturwissenschaft; Vermittlung von Grundkenntnissen in zentralen theoretisch-methodischen Bereichen; Einführung in Recherche- und Arbeitstechniken; Lektüre von Beispieltexten in der Originalsprache aus unterschiedlichen Gattungen und Epochen sowie ihre Situierung im historischen und diskursiven Kontext; Einführung in die Textanalyse anhand dieser Werke.								
Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen zentrale literatur- und kulturwissenschaftliche Theorien und sind in der Lage, die sich daraus ergebenden Methoden für die Textanalyse reflektiert einzusetzen; sie verfügen über auf eigener Lektüre beruhende Kenntnisse von Beispieltexten der französischsprachigen Literaturen und Kulturen; sie sind in der Lage, diese Texte in ihren geschichtlichen und diskursiven Kontexten zu situieren.								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Gewichtung)	<i>Titel</i>	<i>Art der Lehrform</i>	<i>Status</i>	<i>SWS</i>	<i>LP</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungsdauer</i>	<i>Benotungssystem</i>	<i>Berechnung Modulnote</i>
	<i>Vorlesung Literaturgeschichte I</i>	VL	O	2	3	K	60-90	b	100
	<i>Proseminar I (Einführung Literaturwissenschaft)</i>	S	O	2	3				
	<i>Übung (Einführung Kulturwissenschaft)</i>	Ü	O	2	3				
Verwendbarkeit	Teilnahmevoraussetzung für FRA_BE_LKW II und IIIa/b sowie für das Wahlpflichtmodul FRA_BE_BA.								
Teilnahme- voraussetzungen	Für die Teilnahme sind Französischkenntnisse im Umfang von B1 (GER) dringend empfohlen. Für die Anmeldung zur Modulprüfung sind Französischkenntnisse des Sprachniveaus B1 (GER) nachzuweisen.								

Modulnummer: FRA_BE_LKW II	Modultitel: Literatur- und Kulturwissenschaft II		Art des Moduls: Pflicht						
ECTS-Punkte	9								
Arbeitsaufwand - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 270 h	Kontaktzeit: 60 h / 4 SWS	Selbststudium: 210 h						
Moduldauer	2 Semester								
Häufigkeit des Angebots	Modul wird fortlaufend angeboten, Beginn im Wintersemester empfohlen.								
Unterrichtssprache	Französisch / Deutsch								
Lehr- /Lernformen	Vorlesung, Seminar. Referate, Protokolle, Portfolio, Übungsaufgaben und Tests sind übliche Lernformen, welche als Studienleistung zu erbringen sein können. Die oder der Lehrende informiert zu Beginn einer Lehrveranstaltung, welche Studienleistungen zu erbringen sind.								
Modulinhalt	Erweiterung der literatur- und kulturhistorischen Kenntnisse mit einer entsprechenden epochalen und regionalen Differenzierung, Lektüre weiterer zentraler literarischer und kulturhistorischer Werke unterschiedlicher Gattungen und Epochen der französischsprachigen Literaturen sowie deren Situierung in ihren historischen und diskursiven Kontexten; intensive Analyse ausgewählter Texte eines Autors, einer Gattung oder einer Epoche der französischsprachigen Literaturen; Erarbeitung und Anwendung eines erweiterten literatur- und kulturtheoretischen Fachwissens auf ein thematisch begrenztes Textcorpus.								
Qualifikationsziele	Die Studierenden verfügen über ein Überblickswissen über die literarhistorische und kulturgeschichtliche Entwicklung der französischsprachigen Länder sowie über fortgeschrittenes Fachwissen im Hinblick auf einzelne theoretisch-methodische Bereiche. Sie sind in der Lage, auf der Basis dieser Kenntnisse literarhistorisch und kulturwissenschaftlich relevante Texte selbständig zu analysieren und in ihren historischen Kontext einzubetten.								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Gewichtung)	<i>Titel</i>	<i>Art der Lehrform</i>	<i>Status</i>	<i>SWS</i>	<i>LP</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungsdauer</i>	<i>Benotungssystem</i>	<i>Berechnung Modulnote</i>
	<i>Vorlesung Literaturgeschichte II</i>	VL	O	2	3				
	<i>Proseminar II Literatur-/ Kulturwissenschaft</i>	S	O	2	6	H	-	b	100
Verwendbarkeit	Teilnahmevoraussetzung für das Wahlpflichtmodul FRA_BE_BA.								
Teilnahme- voraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss von FRA_BE_LKW I.								

Modulnummer: FRA_BE_LKW IIIa	Modultitel: Literatur- und Kulturwissenschaft IIIa (Schwerpunktmodul)				Art des Moduls: Wahl				
ECTS-Punkte	12								
Arbeitsaufwand - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 360 h		Kontaktzeit: 90 h / 6 SWS		Selbststudium: 270 h				
Moduldauer	2 Semester								
Häufigkeit des Angebots	Modul wird fortlaufend angeboten, Beginn im Wintersemester empfohlen.								
Unterrichtssprache	Französisch / Deutsch								
Lehr- /Lernformen	Vorlesung, Seminar, Übung. Referate, Protokolle, Portfolio, Übungsaufgaben und Tests sind übliche Lernformen, welche als Studienleistung zu erbringen sein können. Die oder der Lehrende informiert zu Beginn einer Lehrveranstaltung, welche Studienleistungen zu erbringen sind.								
Modulinhalt	Vermittlung eines vertieften Fachwissens im Hinblick auf einzelne literaturgeschichtliche, literaturtheoretische und kulturwissenschaftliche Bereiche der französischsprachigen Literaturen und Kulturen; eigenständige Erarbeitung eines thematisch begrenzten literarhistorischen oder kulturwissenschaftlichen Textcorpus und theoretisch reflektierte Darstellung der Ergebnisse; Vermittlung vertiefter kulturwissenschaftlicher Kenntnisse, insbesondere auch der Medienkultur am Beispiel einzelner Themenbereiche..								
Qualifikationsziele	Die Studierenden verfügen über ein vertieftes literatur- und kulturwissenschaftliches Fachwissen und eine theoretische Reflexionsfähigkeit. Sie sind in der Lage, auf der Basis dieser Kenntnisse literarhistorisch und kulturwissenschaftlich relevante Textcorpora selbständig mit Hilfe des geeigneten theoretischen Inventars zu analysieren sowie in der angemessenen fachwissenschaftlichen Begrifflichkeit darzustellen.								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Gewichtung)	<i>Titel</i>	<i>Art der Lehrform</i>	<i>Status</i>	<i>SWS</i>	<i>LP</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungsdauer</i>	<i>Benotungssystem</i>	<i>Berechnung Modulnote</i>
	<i>Vorlesung Literatur-/ Kulturwissenschaft</i>	VL	O	2	3	H	-	b	100
	<i>Hauptseminar Literatur-/ Kulturwissenschaft</i>	S	O	2	6				
	<i>Übung Kulturwissenschaft II</i>	Ü	O	2	3				
Verwendbarkeit	Im Sinne einer Profilbildung in einem der Studienbereiche LKW oder SW ist dieses Modul nur in Kombination mit dem Modul SW IIIb zu studieren.								
Teilnahme- voraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss von FRA_BE_LKW I. Für die Anmeldung zur Modulprüfung sind Grundkenntnisse in Latein sowie Kenntnisse einer zweiten romanischen Sprache (nicht Französisch) auf dem Niveau A2 (GER) nachzuweisen.								

Modulnummer: FRA_BE_LKW IIIb	Modultitel: Literatur- und Kulturwissenschaft IIIb (Komplementärmodul)		Art des Moduls: Wahl						
ECTS-Punkte	6								
Arbeitsaufwand - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 180 h	Kontaktzeit: 60 h / 4 SWS	Selbststudium: 120 h						
Moduldauer	2 Semester								
Häufigkeit des Angebots	Modul wird fortlaufend angeboten, Beginn im Wintersemester empfohlen.								
Unterrichtssprache	Französisch / Deutsch								
Lehr- /Lernformen	Vorlesung, Seminar, Übung. Referate, Protokolle, Portfolio, Übungsaufgaben und Tests sind übliche Lernformen, welche als Studienleistung zu erbringen sein können. Die oder der Lehrende informiert zu Beginn einer Lehrveranstaltung, welche Studienleistungen zu erbringen sind.								
Modulinhalt	Vermittlung eines vertieften Fachwissens im Hinblick auf einzelne literaturgeschichtliche, literaturtheoretische und kulturwissenschaftlich Bereiche der französischsprachigen Literaturen und Kulturen; Vermittlung vertiefter kulturwissenschaftlicher Kenntnisse, insbesondere auch der Medienkultur am Beispiel einzelner Themenbereiche.								
Qualifikationsziele	Die Studierenden verfügen über ein vertieftes Fachwissen im Hinblick auf einzelne Abschnitte der literarhistorischen und kulturhistorischen Entwicklung der französischsprachigen Länder und eine theoretische Reflexionsfähigkeit; sie sind in der Lage, sich selbständig auf der Basis dieser Kenntnisse in kulturwissenschaftliche Problemstellungen einzuarbeiten und die hierfür relevanten Texte mit dem dafür geeigneten theoretischen Inventar zu analysieren.								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Gewichtung)	<i>Titel</i>	<i>Art der Lehrform</i>	<i>Status</i>	<i>SWS</i>	<i>LP</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungsdauer</i>	<i>Benotungssystem</i>	<i>Berechnung Modulnote</i>
	<i>Vorlesung oder Hauptseminar Literatur-/ Kulturwissenschaft</i>	<i>VL/S</i>	<i>0</i>	<i>2</i>	<i>3</i>				
	<i>Übung Kulturwissenschaft II</i>	<i>Ü</i>	<i>0</i>	<i>2</i>	<i>3</i>	<i>K</i>	<i>60-90</i>	<i>b</i>	<i>100</i>
Verwendbarkeit	Im Sinne einer Profilbildung in einem der Studienbereiche LKW oder SW ist dieses Modul nur in Kombination mit dem Modul SW IIIa zu studieren.								
Teilnahme- voraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss von FRA_BE_LKW I. Für die Anmeldung zur Modulprüfung sind Grundkenntnisse in Latein sowie Kenntnisse einer zweiten romanischen Sprache (nicht Französisch) auf dem Niveau A2 (GER) nachzuweisen.								

3.2. Module des Studienbereichs Sprachwissenschaft

Modulnummer: FRA_BE_SW I	Modultitel: Sprachwissenschaft I		Art des Moduls: Pflicht						
ECTS-Punkte	9								
Arbeitsaufwand - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 270 h	Kontaktzeit: 90 h / 6 SWS	Selbststudium: 180 h						
Moduldauer	2 Semester								
Häufigkeit des Angebots	Modul wird fortlaufend angeboten, Beginn im Wintersemester empfohlen.								
Unterrichtssprache	Französisch / Deutsch								
Lehr- /Lernformen	Vorlesung, Seminar, Übung. Referate, Protokolle, Portfolio, Übungsaufgaben und Tests sind übliche Lernformen, welche als Studienleistung zu erbringen sein können. Die oder der Lehrende informiert zu Beginn einer Lehrveranstaltung, welche Studienleistungen zu erbringen sind.								
Modulinhalt	Einführung in Fragestellungen und Arbeitsweisen der französischen und allgemeinen Sprachwissenschaft; Vermittlung von Grundkenntnissen in zentralen theoretisch-methodischen Bereichen; Erwerb sprachwissenschaftlicher Methoden und der Fähigkeit, fachspezifische Probleme zu erkennen und gestützt auf die erworbenen methodischen und fachlichen Kenntnisse zu bearbeiten; Einführung in die kritische Beurteilung wissenschaftlicher Fachliteratur.								
Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen Grundprobleme sowie die zentralen Begrifflichkeiten der französischen und allgemeinen Sprachwissenschaft; sie sind in der Lage, eine Reihe von sprachlichen Erscheinungen, insbesondere im Bereich der grammatikalischen Strukturen auf sprachwissenschaftlicher Grundlage zu beschreiben.								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Gewichtung)	<i>Titel</i>	<i>Art der Lehrform</i>	<i>Status</i>	<i>SWS</i>	<i>LP</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungsdauer</i>	<i>Benotungssystem</i>	<i>Berechnung Modulnote</i>
	<i>Vorlesung Sprachwissenschaft I</i>	VL	O	2	3	K	60-90	b	100
	<i>Proseminar I (Einführung Sprachwissenschaft)</i>	S	O	2	3				
	<i>Übung (Einführung grammatik. Strukturen)</i>	Ü	O	2	3				
Verwendbarkeit	Teilnahmevoraussetzung für FRA_BE_SW II und IIIa/b sowie für das Wahlpflichtmodul FRA_BE_BA.								
Teilnahmevoraussetzungen	Für die Teilnahme sind Französischkenntnisse im Umfang von B1 (GER) dringend empfohlen. Für die Anmeldung zur Modulprüfung sind Französischkenntnisse des Sprachniveaus B1 (GER) nachzuweisen.								

Modulnummer: FRA_BE_SW II	Modultitel: Sprachwissenschaft II				Art des Moduls: Pflicht				
ECTS-Punkte	9								
Arbeitsaufwand - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 270 h			Kontaktzeit: 60 h / 4 SWS		Selbststudium: 210 h			
Moduldauer	2 Semester								
Häufigkeit des Angebots	Modul wird fortlaufend angeboten, Beginn im Wintersemester empfohlen.								
Unterrichtssprache	Französisch / Deutsch								
Lehr- /Lernformen	Vorlesung, Seminar. Referate, Protokolle, Portfolio, Übungsaufgaben und Tests sind übliche Lernformen, welche als Studienleistung zu erbringen sein können. Die oder der Lehrende informiert zu Beginn einer Lehrveranstaltung, welche Studienleistungen zu erbringen sind.								
Modulinhalt	Erweiterung der sprachwissenschaftlichen Kenntnisse auf alle relevanten Aspekte der Sprachstruktur und der externen Sprachgeschichte des Französischen (einschließlich ihrer wichtigsten Varietäten); Einführung in die selbständige Analyse sprachlicher Erscheinungen auf der Basis der einschlägigen theoretischen Begrifflichkeit.								
Qualifikationsziele	Die Studierenden verfügen über ein fortgeschrittenes Wissen über die theoretischen Beschreibungen der französischen Sprachstruktur in synchroner Hinsicht (einschließlich ihrer wichtigsten Varietäten); sie sind in der Lage, sprachliche Erscheinungen selbständig in ihrem je spezifischen theoretischen und historischen Kontext zu analysieren und mit theoretischen fachwissenschaftlichen Ansätzen kritisch umzugehen.								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Gewichtung)	<i>Titel</i>	<i>Art der Lehrform</i>	<i>Status</i>	<i>SWS</i>	<i>LP</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungsdauer</i>	<i>Benotungssystem</i>	<i>Berechnung Modulnote</i>
	<i>Vorlesung Sprachwissenschaft II</i>	VL	O	2	3				
	<i>Proseminar Sprachwissenschaft II</i>	S	O	2	6	H	-	b	100
Verwendbarkeit	Teilnahmevoraussetzung für das Wahlpflichtmodul FRA_BE_BA.								
Teilnahme- voraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss von FRA_BE_SW I.								

Modulnummer: FRA_BE_SW IIIa	Modultitel: Sprachwissenschaft IIIa (Schwerpunktmodul)		Art des Moduls: Wahl						
ECTS-Punkte	12								
Arbeitsaufwand - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 360 h	Kontaktzeit: 90 h / 6 SWS	Selbststudium: 270 h						
Moduldauer	2 Semester								
Häufigkeit des Angebots	Modul wird fortlaufend angeboten, Beginn im Wintersemester empfohlen.								
Unterrichtssprache	Französisch / Deutsch								
Lehr- /Lernformen	Vorlesung, Seminar, Übung. Referate, Protokolle, Portfolio, Übungsaufgaben und Tests sind übliche Lernformen, welche als Studienleistung zu erbringen sein können. Die oder der Lehrende informiert zu Beginn einer Lehrveranstaltung, welche Studienleistungen zu erbringen sind.								
Modulinhalt	Vermittlung eines vertieften Fachwissens im Hinblick auf einzelne – systematische wie historische – sprachwissenschaftliche Bereiche der französischen Sprache (einschließlich ihrer wichtigsten Varietäten) sowie Aspekte des Spracherwerbs; eigenständige Analyse eines thematisch begrenzten Typs sprachlicher Erscheinungen auf der Basis der hierfür geeigneten sprachwissenschaftlichen Methodik und theoretisch reflektierte Darstellung der Ergebnisse; Vermittlung von Kenntnissen zur internen und externen Sprachgeschichte vom Altfranzösischen bis zum gegenwärtigen Französisch.								
Qualifikationsziele	Die Studierenden verfügen über ein vertieftes Fachwissen im Hinblick auf einzelne Bereiche der französischen Sprache (einschließlich ihrer wichtigsten Varietäten); sie sind in der Lage, sprachliche Erscheinungen auf der Basis von geeigneten Textcorpora selbständig in theoretisch reflektierter Weise zu analysieren und in der angemessenen fachwissenschaftlichen Begrifflichkeit darzustellen. Die Studierenden verfügen über Kenntnisse zur internen und externen Sprachgeschichte vom Altfranzösischen bis zum gegenwärtigen Französisch, sind in der Lage, die diachrone Dimension einzelner sprachlicher Erscheinungen zu erkennen und mit Texten älterer Sprachstufen umzugehen.								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Gewichtung)	<i>Titel</i>	<i>Art der Lehrform</i>	<i>Status</i>	<i>SWS</i>	<i>LP</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungsdauer</i>	<i>Benotungssystem</i>	<i>Berechnung Modulnote</i>
	<i>Vorlesung Sprachwissenschaft</i>	VL	O	2	3	H	-	b	100
	<i>Hauptseminar Sprachwissenschaft</i>	S	O	2	6				
	<i>Übung Diachronie</i>	Ü	O	2	3				
Verwendbarkeit	Im Sinne einer Profilbildung in einem der Studienbereiche LKW oder SW ist dieses Modul nur in Kombination mit dem Modul LKW IIIb zu studieren.								
Teilnahme- voraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss von FRA_BE_SW I. Für die Anmeldung zur Modulprüfung sind Grundkenntnisse in Latein sowie Kenntnisse einer zweiten romanischen Sprache (nicht Französisch) auf dem Niveau A2 (GER) nachzuweisen.								

Modulnummer: FRA_BE_SW IIIb	Modultitel: Sprachwissenschaft IIIb (Komplementärmodul)		Art des Moduls: Wahl						
ECTS-Punkte	6								
Arbeitsaufwand - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 180 h	Kontaktzeit: 60 h / 4 SWS	Selbststudium: 120 h						
Moduldauer	2 Semester								
Häufigkeit des Angebots	Modul wird fortlaufend angeboten, Beginn im Wintersemester empfohlen.								
Unterrichtssprache	Französisch / Deutsch								
Lehr- /Lernformen	Vorlesung, Seminar, Übung. Referate, Protokolle, Portfolio, Übungsaufgaben und Tests sind übliche Lernformen, welche als Studienleistung zu erbringen sein können. Die oder der Lehrende informiert zu Beginn einer Lehrveranstaltung, welche Studienleistungen zu erbringen sind.								
Modulinhalt	Vermittlung eines vertieften Fachwissens im Hinblick auf einzelne sprachwissenschaftliche Bereiche der französischen Sprache einschließlich ihrer wichtigsten Varietäten sowie Aspekte des Spracherwerbs; Vermittlung von Kenntnissen zur internen und externen Sprachgeschichte vom Altfranzösischen bis zum gegenwärtigen Französisch.								
Qualifikationsziele	Die Studierenden verfügen über ein vertieftes Fachwissen im Hinblick auf einzelne Bereiche der französischen Sprache (einschließlich ihrer wichtigsten Varietäten) sowie über Kenntnisse zur internen und externen Sprachgeschichte vom Altfranzösischen bis zum gegenwärtigen Französisch; sie sind in der Lage, fachwissenschaftliche Problemstellungen zu reflektieren sowie die diachrone Dimension einzelner sprachlicher Erscheinungen zu erkennen.								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Gewichtung)	<i>Titel</i>	<i>Art der Lehrform</i>	<i>Status</i>	<i>SWS</i>	<i>LP</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungsdauer</i>	<i>Benotungssystem</i>	<i>Berechnung Modulnote</i>
	<i>Vorlesung oder Hauptseminar Sprachwissenschaft</i>	<i>VL/S</i>	<i>0</i>	<i>2</i>	<i>3</i>				
	<i>Übung Diachronie</i>	<i>Ü</i>	<i>0</i>	<i>2</i>	<i>3</i>	<i>K</i>	<i>60-90</i>	<i>b</i>	<i>100</i>
Verwendbarkeit	Im Sinne einer Profilbildung in einem der Studienbereiche LKW oder SW ist dieses Modul nur in Kombination mit dem Modul LKW IIIa zu studieren.								
Teilnahme- voraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss von FRA_BE_SW I. Für die Anmeldung zur Modulprüfung sind Grundkenntnisse in Latein sowie Kenntnisse einer zweiten romanischen Sprache (nicht Französisch) auf dem Niveau A2 (GER) nachzuweisen.								

3.3. Modul des Studienbereichs Fachdidaktik

Modulnummer: FRA_BE_FD	Modultitel: Fachdidaktik Französisch		Art des Moduls: Pflicht						
ECTS-Punkte	9								
Arbeitsaufwand - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 270 h	Kontaktzeit: 60 h / 4 SWS	Selbststudium: 210 h						
Moduldauer	2 Semester								
Häufigkeit des Angebots	Modul wird fortlaufend angeboten, Beginn im Sommersemester empfohlen.								
Unterrichtssprache	Französisch / Deutsch								
Lehr- /Lernformen	Vorlesung, Seminar. Referate, Protokolle, Portfolio, Übungsaufgaben und Tests sind übliche Lernformen, welche als Studienleistung zu erbringen sein können. Die oder der Lehrende informiert zu Beginn einer Lehrveranstaltung, welche Studienleistungen zu erbringen sind.								
Modulinhalt	Einführung in Methoden und Theorie der Sprach-, Literatur- und Kulturdidaktik sowie der sprachlichen Kompetenzvermittlung, Einübung didaktischer Sozialformen, Lernprozessevaluation, Leistungsdiagnose und -beurteilung, forschende, projektorientierte sowie weitere Formen offenen Lernens und Unterrichtens.								
Qualifikationsziele	Die Studierenden verfügen über ein Überblickswissen in Bezug auf das fachdidaktische Methodenspektrum und sind in der Lage einzelne Methoden in der Lehrpraxis anzuwenden. Sie sind dazu fähig, die fachdidaktische Praxis theoriegeleitet zu reflektieren und haben sich theoretisch fundierte Grundlagen interkultureller Handlungskompetenz erarbeitet.								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Gewichtung)	<i>Titel</i>	<i>Art der Lehrform</i>	<i>Status</i>	<i>SWS</i>	<i>LP</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungsdauer</i>	<i>Benotungssystem</i>	<i>Berechnung Modulnote</i>
	<i>Vorlesung Fachdidaktik</i>	VL	O	2	3				
	<i>Proseminar Fachdidaktik</i>	S	O	2	6	H	-	b	100
Verwendbarkeit	Teilnahmevoraussetzung für das Wahlpflichtmodul FRA_BE_BA.								
Teilnahmevoraussetzungen	Für die Teilnahme sind Französischkenntnisse im Umfang von B1 (GER) dringend empfohlen. Für die Anmeldung zur Modulprüfung sind Französischkenntnisse des Sprachniveaus B1 (GER) nachzuweisen.								

3.4. Module des Studienbereichs Sprachpraxis Französisch

Modulnummer: FRA_BE_SP I	Modultitel: Sprachpraxis I		Art des Moduls: Pflicht						
ECTS-Punkte	6								
Arbeitsaufwand - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 180 h	Kontaktzeit: 60 h / 4 SWS	Selbststudium: 120 h						
Moduldauer	2 Semester								
Häufigkeit des Angebots	Modul wird fortlaufend angeboten, Beginn im Wintersemester empfohlen.								
Unterrichtssprache	Französisch / Deutsch → überwiegend Französisch								
Lehr- /Lernformen	Sprachpraktische Übungen. Referate, Protokolle, Portfolio, Übungsaufgaben und Tests sind übliche Lernformen, welche als Studienleistung zu erbringen sein können. Die oder der Lehrende informiert zu Beginn einer Lehrveranstaltung, welche Studienleistungen zu erbringen sind.								
Modulinhalt	Vermittlung/Vertiefung von Kenntnissen der Phonetik, Morphologie und Syntax des Französischen; intensives Training der sprachlichen Fertigkeiten; Hör- und Leseverstehen, Sprechen und Schreiben sowie der Übersetzungskompetenz anhand ausgewählter Übungstexte und Aufgabenstellungen; Aufbau/Erweiterung des Wortschatzes.								
Qualifikationsziele	Die Studierenden verfügen über eine vertiefte allgemeinsprachliche Sprachkompetenz im Mündlichen und Schriftlichen; sie sind in der Lage, Texte mit einem gewissen Komplexitätsgehalt aus dem Französischen ins Deutsche zu übersetzen und die Übersetzungen vor der Folie der kontrastiven Grammatik zu reflektieren.								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Gewichtung)	<i>Titel</i>	<i>Art der Lehrform</i>	<i>Status</i>	<i>SWS</i>	<i>LP</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungsdauer</i>	<i>Benotungssystem</i>	<i>Berechnung Modulnote</i>
	Grundkurs	Ü	O	2	4	K	60-90	b	100
	Übersetzung 1 (Französisch-Deutsch)	Ü	O	2	2				
Verwendbarkeit	Erfolgreicher Abschluss des Grundkurses ist Teilnahmevoraussetzung für FRA_BE_SP II. Erfolgreicher Abschluss des Moduls ist Teilnahmevoraussetzung für das Wahlpflichtmodul FRA_BE_BA.								
Teilnahmevoraussetzungen	Für die Teilnahme sind Französischkenntnisse des Sprachniveaus B1 (GER) nachzuweisen.								

Modulnummer: FRA_BE_SP II	Modultitel: Sprachpraxis II		Art des Moduls: Pflicht						
ECTS-Punkte	6								
Arbeitsaufwand - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 180 h	Kontaktzeit: 90 h / 6 SWS	Selbststudium: 90 h						
Moduldauer	2 Semester								
Häufigkeit des Angebots	Modul wird fortlaufend angeboten, Beginn im Wintersemester empfohlen.								
Unterrichtssprache	Französisch / Deutsch → überwiegend Französisch								
Lehr- /Lernformen	Sprachpraktische Übungen. Referate, Protokolle, Portfolio, Übungsaufgaben und Tests sind übliche Lernformen, welche als Studienleistung zu erbringen sein können. Die oder der Lehrende informiert zu Beginn einer Lehrveranstaltung, welche Studienleistungen zu erbringen sind.								
Modulinhalt	Vertiefung von Kenntnissen der Phonetik, Morphologie und Syntax des Französischen; intensives Training der sprachlichen Fertigkeiten Hör- und Leseverstehen, Sprechen und Schreiben sowie der Übersetzungskompetenz vom Deutschen ins Französische) anhand ausgewählter Übungstexte und Aufgabenstellungen; Erweiterung des Wortschatzes insbesondere auch unter fachsprachlichen Gesichtspunkten; Erwerb interkultureller Handlungskompetenz.								
Qualifikationsziele	Studierende verfügen über Grundlagen der Fachsprache und interkultureller Handlungspraxis. Sie sind geübt in Präsentationsformen in der Fremdsprache und beherrschen Fertigkeiten in der schriftlichen Textproduktion. Sie sind geübt in der Übersetzung aus dem Deutschen ins Französische.								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Gewichtung)	<i>Titel</i>	<i>Art der Lehrform</i>	<i>Status</i>	<i>SWS</i>	<i>LP</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungsdauer</i>	<i>Benotungssystem</i>	<i>Berechnung Modulnote</i>
	<i>Aufbaukurs</i>	Ü	0	2	2				
	<i>Übersetzung 2 (Deutsch-Französisch I)</i>	Ü	0	2	2				
	<i>Textproduktion I</i>	Ü	0	2	2	K	60-90	b	100
Verwendbarkeit	Erfolgreicher Abschluss des Aufbaukurses ist Teilnahmevoraussetzung für FRA_BE_SP III. Erfolgreicher Abschluss des Moduls ist Teilnahmevoraussetzung für das Wahlpflichtmodul FRA_BE_BA.								
Teilnahme- voraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss des Grundkurses aus FRA_BE_SP I.								

Modulnummer: FRA_BE_SP III	Modultitel: Sprachpraxis III		Art des Moduls: Pflicht						
ECTS-Punkte	6								
Arbeitsaufwand - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 180 h	Kontaktzeit: 90 h / 6 SWS	Selbststudium: 90 h						
Moduldauer	2 Semester								
Häufigkeit des Angebots	Modul wird fortlaufend angeboten, Beginn im Wintersemester empfohlen.								
Unterrichtssprache	Französisch / Deutsch → überwiegend Französisch								
Lehr- /Lernformen	Sprachpraktische Übungen. Referate, Protokolle, Portfolio, Übungsaufgaben und Tests sind übliche Lernformen, welche als Studienleistung zu erbringen sein können. Die oder der Lehrende informiert zu Beginn einer Lehrveranstaltung, welche Studienleistungen zu erbringen sind.								
Modulinhalt	Perfektionierung von Kenntnissen der Phonetik, Morphologie und Syntax des Französischen; intensives Training der fachsprachlichen Fertigkeiten, der Produktion mündlicher und schriftlicher Texte sowie der Übersetzungskompetenz anhand ausgewählter Übungstexte und Aufgabenstellungen; Kompetenzen zur eigenständigen Erweiterung des fachsprachlichen Wortschatzes; Vertiefung und Reflexion interkultureller Handlungskompetenz.								
Qualifikationsziele	Studierende haben ihre Sprachkompetenz einschließlich fachsprachlicher Komponenten perfektioniert. Sie beherrschen ein erweitertes Repertoire interkultureller Handlungspraxis, von Präsentationsformen sowie Fertigkeiten in der schriftlichen Textproduktion. Übersetzungen ins Französische können mit einem angemessenen Grad der Differenziertheit und theoretisch fundiert durchgeführt werden.								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Gewichtung)	<i>Titel</i>	<i>Art der Lehrform</i>	<i>Status</i>	<i>SWS</i>	<i>LP</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungsdauer</i>	<i>Benotungssystem</i>	<i>Berechnung Modulnote</i>
	<i>Vertiefungskurs</i>	Ü	0	2	2	K	60-90	b	100
	<i>Übersetzung 3 (Deutsch-Französisch II)</i>	Ü	0	2	2				
	<i>Textproduktion II</i>	Ü	0	2	2				
Verwendbarkeit	-								
Teilnahme- voraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss des Aufbaukurses aus FRA_BE_SP II. Für die Anmeldung zur Modulprüfung sind Grundkenntnisse in Latein sowie Kenntnisse einer zweiten romanischen Sprache (nicht Französisch) auf dem Niveau A2 (GER) nachzuweisen.								

3.5. Modul des Studienbereichs Bachelorarbeit

Modulnummer: FRA_BE_BA	Modultitel: Bachelorarbeit		Art des Moduls: Wahlpflicht						
ECTS-Punkte	6								
Arbeitsaufwand - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 180 h	Kontaktzeit: 0 h / 0 SWS	Selbststudium: 180 h						
Moduldauer	1 Semester								
Häufigkeit des Angebots	Modul wird fortlaufend angeboten.								
Unterrichtssprache	Deutsch / Französisch								
Lehr- /Lernformen	Bachelorarbeit								
Modulinhalt	Die Bachelorarbeit bezieht sich auf Themen aus den Bereichen der Sprachwissenschaft, Literatur- und Kulturwissenschaft oder Fachdidaktik, die normalerweise, aber nicht zwingend im Zusammenhang mit dem Stoff einer Lehrveranstaltung (Vorlesung, Seminar, Übung) stehen. In der Arbeit soll eine fachwissenschaftliche oder fachdidaktische Fragestellung ausgehend von einer entsprechenden Materialbasis und unter Einbezug der einschlägigen wissenschaftlichen Theoriebildung in selbständiger Weise behandelt werden. Der Umfang der Bachelorarbeit beträgt 15 bis 25 Seiten.								
Qualifikationsziele	Die Studierenden sind in der Lage, eine eingegrenzte fachwissenschaftliche oder fachdidaktische Fragestellung in selbständiger Weise zu untersuchen. Sie wissen, in welcher Weise sie die Materialbasis für eine solche Untersuchung erstellen können, und sind in der Lage, die für ihre Arbeit notwendigen Theorieelemente aus dem fachwissenschaftlichen oder fachdidaktischen Theorie repertoire heranzuziehen und einzusetzen. Sie verfügen über die notwendige fachsprachliche und allgemeinsprachliche Kompetenz, um die Ergebnisse in klarer Weise und in angemessener Begrifflichkeit darzustellen.								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Gewichtung)	<i>Titel</i>	<i>Art der Lehrform</i>	<i>Status</i>	<i>SWS</i>	<i>LP</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungsdauer</i>	<i>Benotungssystem</i>	<i>Berechnung Modulnote</i>
	<i>Bachelorarbeit</i>	-	0	0	6	BA	-	b	100
Verwendbarkeit	-								
Teilnahmevoraussetzungen	Für die Zulassung gelten die im Allgemeinen Teil und im Besonderen Teil formulierten Voraussetzungen, darunter der erfolgreiche Abschluss von FRA_BE_LKW I und II, FRA_BE_SW I und II, FRA_BE_SP I und II sowie FRA_BE_FD.								

4 Vorleistungen Masterstudium

Im Vorgriff auf ein angestrebtes Masterstudium im Master of Education Lehramt Gymnasium an der Universität Tübingen können unter bestimmten Voraussetzungen und in einem bestimmten Umfang bereits im Rahmen des Bachelorstudiums Leistungen erworben werden, die im Masterstudium angerechnet werden können. Dies dient der Flexibilisierung der individuellen Studienplanung im Übergang vom Bachelor in den Master of Education.

4.1 Rahmenbedingungen und Umfang

Im Bachelor of Education können insgesamt **bis zu 24 CP** an Vorleistungen für das Masterstudium erworben werden, wenn alle folgenden Bedingungen erfüllt sind:

- es besteht eine Einschreibung (Immatrikulation) und ein Prüfungsanspruch im Bachelor of Education Lehramt Gymnasium;
- in den beiden studierten Hauptfächern und den Bildungswissenschaften sind zusammen insgesamt mindestens 150 CP erworben;
- es besteht eine Einschreibung und ein Prüfungsanspruch in dem Fach, in dem Vorleistungen für das Masterstudium erworben werden sollen.

Dabei kann frei gewählt werden, wie viele CP in den jeweiligen studierten Fächern erbracht werden. Zum Beispiel können alle 24 CP in einem Fach erbracht werden, falls Module in entsprechendem Umfang angeboten werden. Mastermodule eines Fachs, das als Vorleistungen Erweiterungsfach belegt ist, können nicht vorgezogen werden.

Modulprüfungen im Rahmen der Vorleistungen Masterstudium können nur **einmal** wiederholt werden. Für weitere Regelungen zu den Vorleistungen Masterstudium wird auf die Studien- und Prüfungsordnung verwiesen.

4.2 Angebotene Module

Im Fach Französisch kann im Rahmen der Vorleistungen Masterstudium nur eines der folgenden Module belegt werden:

Modulnummer	Modultitel	CP
FRA_MED_LK W I	Literatur- und Kulturwissenschaft I	8
FRA_MED_S W I	Sprachwissenschaft I	8

4.3 Modulbeschreibungen

Modulnummer: FRA_MED_LKW I	Modultitel: Literatur- und Kulturwissenschaft I				Art des Moduls: Wahlpflicht				
ECTS-Punkte	8								
Arbeitsaufwand - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 240 h			Kontaktzeit: 60 h		Selbststudium: 180 h			
Moduldauer	1 Semester								
Häufigkeit des Angebots	Modul wird jedes Semester angeboten								
Unterrichtssprache	Deutsch oder Französisch								
Lehr- /Lernformen	Seminar, Übung, Präsentation/ Referat, Gruppenarbeit, Selbststudium								
Modulinhalt	<p>Vermittlung eines strukturierten Fachwissens in Hinblick auf verschiedene Fallbeispiele aus Geschichte und Gegenwart der romanischen Literaturen, deren Relevanz wird anhand von Textinterpretationen in Hinblick auf ästhetische, literarhistorische oder theoretische Fragestellungen erarbeitet.</p> <p>Der Fokus in der Übung liegt auf der Vermittlung von mündlichen Kompetenzen der wissenschaftlichen Textproduktion in Bezug auf kultur-, literatur- bzw. sprachwissenschaftliche Fachdiskurse.</p>								
Qualifikationsziele	<p>Studierende verfügen über strukturiertes, anschlussfähiges Fachwissen über die Literatur- und Kulturgeschichte der spanischsprachigen Welt und haben sich in Hinblick auf spezifische Problemstellungen in die aktuelle Theorieentwicklung eingearbeitet. Sie sind in der Lage, auf der Basis dieses Wissens fachliche Themen in reflektierter Weise theoriegestützt zu beschreiben und zu synthetisieren.</p> <p>Die Studierenden verfügen über die Fähigkeit, mündliche Präsentationen adäquat in der Fremdsprache zu verfassen und sich mit einem anspruchsvollen Komplexitätsgrad in Fachdiskussionen einzubringen.</p>								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Gewichtung)	<i>Titel</i>	<i>Art der Lehrform</i>	<i>Status</i>	<i>SWS</i>	<i>LP</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungsdauer</i>	<i>Benotungssystem</i>	<i>Berechnung Modulnote</i>
	<i>Seminar</i>	S	O	2	6	H		b	100
	<i>Übung Wissenschaftliche Textproduktion (mündlich)</i>	Ü	O	2	2				
Verwendbarkeit	Dieses Modul kann nur in Verbindung mit Modul FRA_MED_SW II studiert werden. Teilnahmevoraussetzung für das Modul FRA_MED_WV und für das Wahlpflichtmodul FRA_MED_MA.								
Teilnahmevoraussetzungen	Kenntnisse des Französischen auf dem Niveau C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen, Kenntnisse einer weiteren romanischen Sprache auf dem Niveau A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen, sowie Grundkenntnisse des Lateinischen								

Modulnummer: FRA_MED_SW I	Modultitel: Sprachwissenschaft I				Art des Moduls: Wahlpflicht				
ECTS-Punkte	8								
Arbeitsaufwand - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 240 h			Kontaktzeit: 60 h		Selbststudium: 180 h			
Moduldauer	1 Semester								
Häufigkeit des Angebots	Modul wird jedes Semester angeboten								
Unterrichtssprache	Deutsch oder Französisch								
Lehr- /Lernformen	Seminar, Übung, Präsentation/ Referat, Gruppenarbeit, Selbststudium								
Modulinhalt	Vermittlung methodischer und theoretischer Ansätze in ausgewählten Bereichen der Sprachwissenschaft sowie der Fähigkeit, sprachliche Daten zu gewinnen und unter Anwendung angemessener Methoden zu analysieren und interpretieren. Der Fokus in der Übung liegt auf der Vermittlung von mündlichen Kompetenzen der wissenschaftlichen Textproduktion in Bezug auf kultur-, literatur- bzw. sprachwissenschaftlicher Fachdiskurse.								
Qualifikationsziele	Studierende verfügen über ein strukturiertes, anschlussfähiges Fachwissen in Hinblick auf die synchrone und diachrone Sprachwissenschaft. Sie sind in der Lage, sich selbstständig auf der Basis dieser Kenntnisse in sprachwissenschaftliche Problemstellungen einzuarbeiten, Forschungsfragen zu entwerfen und Texte mittels eines geeigneten Inventars an Methoden zu analysieren und systematisch einzuordnen. Die Studierenden verfügen über die Fähigkeit, mündliche Präsentationen adäquat in der Fremdsprache zu verfassen und sich mit einem anspruchsvollen Komplexitätsgrad in Fachdiskussionen einzubringen.								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Gewichtung)	<i>Titel</i>	<i>Art der Lehrform</i>	<i>Status</i>	<i>SWS</i>	<i>LP</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungsdauer</i>	<i>Benotungssys-tem</i>	<i>Berechnung Modulnote</i>
	<i>Seminar</i>	S	O	2	6	H		b	100
	<i>Übung Wissenschaftliche Textproduktion (mündlich)</i>	Ü	O	2	2				
Verwendbarkeit	Dieses Modul kann nur in Verbindung mit Modul FRA_MED_LKW II studiert werden. Teilnahmevoraussetzung für das Modul FRA_MED_WV und für das Wahlpflichtmodul FRA_MED_MA.								
Teilnahmevoraussetzungen	Kenntnisse des Französischen auf dem Niveau C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen, Kenntnisse einer weiteren romanischen Sprache auf dem Niveau A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen, sowie Grundkenntnisse des Lateinischen								